

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2011-11	23.05.2011	Lu/Cr	2 838	92	44	RFID-Zertifikatkurs	1/3

Chief RFID Manager 2011

FIR und EECC veranstalten auch 2011 den RWTH-Zertifikatkurs

Das FIR an der RWTH Aachen und die „European EPC Competence Center (EECC) GmbH“ veranstalten auch 2011 den Zertifikatkurs „Chief RFID Manager“ an der „RWTH International Academy“.

Das fünfeinhalbtägige Seminar befähigt die Teilnehmer, den RFID-Einsatz im eigenen Unternehmen technisch und wirtschaftlich zu bewerten sowie eigenständig RFID-Projekte durchzuführen. Es endet mit einer schriftlichen Zertifikatprüfung der „RWTH International Academy“. Mit dem Zertifikatkurs richtet sich das FIR an Geschäftsführer, RFID-Projektleiter, IT- und Produktionsleiter sowie Logistikverantwortliche und Nachwuchsführungskräfte aller Branchen.

Wie bereits im Jahr 2010 findet der „Chief RFID Manager“ in zwei Teilen statt, der erste Teil am 24. und 25. November bei der EECC GmbH in Neuss, der zweite vom 07. bis 10. Dezember 2011 im Institutsgebäude des FIR in Aachen.

„In dem Zertifikatkurs lernen die Teilnehmer Grundlagen der Radiofrequenz-identifikation und damit verbundene Anwendungsszenarien kennen. Sie erfahren, welche Aspekte sie bei der Softwareauswahl beachten müssen und wie sie mithilfe von RFID ihre Prozesse optimieren und letztlich die Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen bewerten können“, erklärt Theo Lutz,

Wissenschaftler am FIR und Mitorganisator des Kurses.

„Wir legen großen Wert auf die Praxistauglichkeit des vermittelten Wissens. Im Jahr 2010 waren die dreizehn Absolventen des Kurses beispielsweise im Gebäude des EECC bei den Reichweitenmessungen von Transpondern dabei. Außerdem wurden die Warenidentifikation von getaggtten Produkten und die Warensicherung mit RFID in einer Nachbildung eines Gerry-Weber-Stores demonstriert. Ähnliche Szenarien und andere klassische Anwendungsfälle aus der Instandhaltung und dem Behältermanagement werden auch dieses Jahr Bestandteil unseres Zertifikatkurses sein“, verspricht Lutz.

Auch dieses Jahr haben die Veranstalter interessante Referenten, wie Wolf-Rüdiger Hansen, Geschäftsführer des Industrieverbands AIM-Deutschland e. V., eingeladen, die ihre Best Practices vorstellen. In interaktiven Workshops werden die Teilnehmer zudem eigenständig einen RFID-Einsatz unter realistischen Anforderungen planen.

Die Seminartage werden durch gemeinsame Abendveranstaltungen, bei denen die Teilnehmer und Referenten in lockerer Atmosphäre ihr Wissen vertiefen und Kontakte knüpfen können, abgerundet.

„Insbesondere Unternehmen, die einen RFID-Einsatz planen, sollten das Kursangebot wahrnehmen“, empfiehlt Lutz.

Die Teilnahme an dem RWTH-Zertifikatkurs kostet 3.550 Euro. Frühbucher zahlen bis zum 23. September 2.990 Euro. Zudem bietet das Institut auf Anfrage Sonderkonditionen für Gruppen an.

Weitere Informationen über die Veranstaltung sind im Internet abrufbar: www.zertifikatkurs-chief-rfid-manager.de

Sehr geehrte Redaktion,
für Rückfragen stehen Ihnen die folgenden
Ansprechpartner gerne zur Verfügung.
Wir würden uns sehr über die
Veröffentlichung der Pressemitteilung und
ein Belegexemplar freuen.

Ansprechpartner:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Pontdriesch 14/16
52062 Aachen

Dipl.-Wi.-Ing. Theo Lutz
Fachgruppe Informationstechnologiemanagement
Forschungsbereich Informationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-506
E-Mail: Theo.Lutz@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Caroline Crott
Kommunikationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-152
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: Caroline.Crott@fir.rwth-aachen.de

Internet: www.fir.rwth-aachen.de

Institutsprofil:

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen.

EECC:

Das „European EPC Competence Center“ wurde als erstes europäisches Testlabor im September 2005 von EPCglobal als „EPCglobal Performance Test Center“ zertifiziert. Mit der jährlich erscheinenden Benchmark-Studie „UHF Tag Performance Survey (UTPS)“ hat das EECC seit 2007 den weltweiten Standard in der Transpondermessung gesetzt. Seit 2008 zertifiziert das EECC die Performance von RFID-Hardware und vermittelt mit der „EECC RFID Academy“ und der hauseigenen Beratung aktuelles RFID-Know-how. Das Ziel der Dienstleistungen des EECC ist immer die Realisierung erfolgreicher RFID-Projekte. GS1 Germany, die „Deutsche Post World Net“, die „Karstadt Warenhaus GmbH“ und die „METRO Group“ haben das EECC gegründet mit dem Ziel, die RFID-Technologie und den „Elektronischen Produkt-Code (EPC)“ als internationalen, branchenübergreifenden Standard in Europa zu etablieren.